
Hinweise für die Teilnahme

Anmeldung:

verbindlich bis 13.04.2007 (für Dresden)
09.11.2007 (für Duisburg) an:

Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH
Gostritzer Straße 61 - 63
01217 Dresden
Tel.: (03 51) 8 71 71 00 (Frau Seydel)
Fax: (03 51) 8 71 71 50 oder 8 71 71 23
E-Mail: info@iks-dresden.de
Homepage: <http://www.iks-dresden.de>

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahmegebühr ist Mehrwertsteuerfrei gemäß
§ 4, Nr. 22 UStG und beträgt:

190,00 €

Dafür erhalten Sie Tagungsunterlagen, Teilnehmerliste,
Teilnahmebescheinigung, einen Imbiss und Pausengetränke.

Nach der Anmeldung erhält der Teilnehmer eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung.

Eine Abmeldung muss bis zum 16.04.07 bzw. 12.11.07
vorliegen, andernfalls wird die volle Teilnahmegebühr in
Rechnung gestellt.

Veranstaltungsort:

In Dresden: BiInnovationsZentrum Dresden
Tatzberg 47
01307 Dresden

In Duisburg: Friedrich-Albert-Lange-Berufskolleg
Schinkelplatz 2
47051 Duisburg

Lage und Verkehrsverbindungen des Veranstaltungsortes:

Beschreibung der Lage des Veranstaltungsortes und
eine Anfahrtsskizze werden mit der Anmeldebestätigung
zugeschickt bzw. kann über Internet abgerufen
werden

Korrosionsschutzseminar

Korrosionsschutz durch Pulverbeschichten

Veranstalter:
Institut für Korrosionsschutz Dresden
Friedrich-Albert-Lange-Berufskolleg

Termine:

Mittwoch, 18.04.2007 in Dresden
(BiInnovationsZentrum Dresden)

Mittwoch, 14.11.2007 in Duisburg
(Friedrich-Albert-Lange-Berufskolleg)

Anmeldung

zum Korrosionsschutzseminar "Korrosionsschutz durch Pulverbeschichten"

- am 18.04.2007 in Dresden
 am 14.11.2007 in Duisburg

1. Teilnehmer (Name, Vorname, E-Mail)

2. Teilnehmer (Name, Vorname, E-Mail)

3. Teilnehmer (Name, Vorname, E-Mail)

Firma

Firmenanschrift

Datum, Unterschrift

- 11:15 Dr. Andreas Schütz, IKS Dresden GmbH
Einfluss von Legierungselementen im Zinküberzug auf die Haftfestigkeit von Pulverbeschichtungen
• Chromatierung • Phosphatierung • Chromat-Ersatzverfahren • Pulverbeschichten • Einstufung des Korrosionsschutzes
- 12:00 Andreas Rasche, ITW Oberflächentechnik GmbH & Co. KG, Berlin
Applikationsverfahren und Applikationsgeräte für das Herstellen von pulverbeschichteten Oberflächen für den Korrosionsschutz
• Anlagenkonzepte • Dimensionierung der Anlage • Aufladesysteme • Mundstücke • Applikationsgeräte • Besonderheiten
- 12:45 *Mittagspause*
- 13:45 Dr. Jörg Gehrke, IKS Dresden GmbH
Bernd Drummer, WOBEK Oberflächenschutz GmbH, Stollberg
Helmut K. Bauer, Bauer Anlagen, Weißbach
Wirbelstromvernetzen von Pulverbeschichtungen auf Metallteilen
• Anlagentechnik • Technologie • Korrosionsschutzvermögen wirbelstromvernetzter Pulverbeschichtungen
- 14:30 Dr. Andrea Rudolf, IKS Dresden GmbH
Prüfung von Korrosionsschutzbeschichtungen - Stand der Normung
• Neue Prüfverfahren • Überarbeitung DIN 12944 Teil 6 • Pulverbeschichtungen für den Korrosionsschutz
- 15:15 Dr. Roland Bentfeld, IKS Dresden GmbH
Fehler beim Beschichten von verzinktem Stahl
• Oberflächenvorbereitung • Oberflächenverunreinigung • Einfluss Stahlsorte und Verzinkungsart • Tempern • Ausgasungsadditive • Schichtdicke
- 16:00 **Schlusswort**
Dr. Andreas Schütz

Ende der Veranstaltung gegen 16:15 Uhr

Veranstalter:

Institut für Korrosionsschutz
Dresden GmbH (IKS)
Gostritzer Straße 61 - 63
01217 Dresden

in Verbindung mit:
Friedrich-Albert-Lange-
Berufskolleg

Tagungsleitung:

Dr. Andreas Schütz, IKS Dresden GmbH

Zum Thema:

Das Pulverbeschichten stellt eine etablierte Methode für den Korrosionsschutz unterschiedlicher Werkstoffe dar. Auf der Tagesveranstaltung werden aktuelle Entwicklungstendenzen aus den Bereichen Pulverbeschichtungsstoffe, Applikation, Gerätetechnik, Technologie sowie zum Korrosionsschutzverhalten der Beschichtungen diskutiert.

Des Weiteren wird über Erfahrungen und Besonderheiten bei der Herstellung von Duplexsystemen berichtet.

Von Interesse für alle Teilnehmer sind ferner Ausführungen zum Stand der Normung von Pulverbeschichtungen für den Korrosionsschutz.

Programm

- 09:15 **Begrüßung**
Dr. Andreas Schütz, IKS Dresden GmbH
- 09:30 Dr. Michaela Gedan-Smolka, Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden e. V.
Grundlagen der Vernetzung und Additivierung in Pulverlacken
• Vernetzungssysteme • Pulverlacktypen
• Additivierung • Pulverlackherstellung
• Pulverapplikation
- 10:15 Dr. René Mattern, IGP Pulvertechnik AG, Will
Neuentwicklung Pulver
• Dauerhafte und esthetische Beschichtungen
• Aluminium- und Stahluntergrund

11:00 *Kaffeepause*